

Bücher

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **57 (1970)**

Heft 9: **Wasser**

PDF erstellt am: **28.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

11./17. Juni: *Insekten im musikalischen Kunstwerk*. Toni Muhmenthaler, Wohlen BE, demonstriert, wie die Komponisten mit dem lästigen Gesumm fertig werden. Die Darbietung möchte die Schüler mit Kunstwerken der Programmatik bekanntmachen und zum genauen Hinhören ermuntern. Vom 4. Schuljahr an.

12./19. Juni: *Tierlaute in der Nacht* (Wiederholung). Hans A. Traber, Zürich, durchwandert in einer mond hellen Nacht Wiesen, Felder, Wald- und Tümpellandschaften und nimmt die verschiedenartigen Lautäußerungen von Vögeln, Lurchen und Insekten auf. Vom 5. Schuljahr an.

Schweizer Schulfernsehen

Vorausstrahlung: 1. Mai 17.45 Uhr.

Sendezeiten: 19. Mai 10.15 Uhr, 22. Mai 10.15 Uhr. *Das Inselvolk*. Australiens Beitrag zur internationalen Sendereihe «Enfants du Monde» ist ein Film über das Leben der Leuchtturmwächter auf der Insel Deal in der Kent-Gruppe (Baß-Straße zwischen Australien und Tasmanien). Vom 5. Schuljahr an.

Einführung in die elektronische Musik. In vier Folgen erklärt Werner Kaegi (Realisator: Guido C. Capecchi) Entwicklung, Wesen und Besonderheiten der neuen Musikgattung. Tonbeispiele übersetzen die theoretischen Ausführungen in die musikalische Praxis. Für Mittelschulen.

Einführung in die elektronische Musik

Vorausstrahlung: 25. Mai 17.40 Uhr; Sendezeit: 26. Mai 10.15 Uhr. 1. Folge.

Vorausstrahlung: 25. Mai 17.40 Uhr; Sendezeit: 29. Mai 10.15 Uhr. 2. Folge.

Vorausstrahlung: 1. Juni 17.35 Uhr; Sendezeit: 2. Juni 10.15 Uhr. 3. Folge.

Vorausstrahlung: 1. Juni 17.35 Uhr; Sendezeit: 5. Juni 10.15 Uhr. 4. Folge.

26. Mai, 9.15 Uhr: *Bi s Forrers z Troge*. Die Sendung von Hans May stellt den Schweizer Beitrag zur internationalen Sendereihe «Enfants du Monde» dar und schildert das Leben einer Bauernfamilie in Trogen, Kt. Appenzell A.-Rh. Vom 3. Schuljahr an.

29. Mai, 9.15 Uhr: *Romanische Architektur in der Schweiz*. Am Beispiel schweizerischer Kathedralen und Kirchen bietet Dr. Fritz Hermann, Zürich, unter der Kameraführung von Erich Rufer, Einblicke in das Wesen und die Schönheiten romanischer Baukunst. Vom 7. Schuljahr an.

2. Juni, 9.15 Uhr: *Von allen geehrt...* Felice A. Vitali folgt dem Leidensweg des Menschenfreundes Henry Dunant. Der Film (Realisator: Gaudenz Meili) hält sich als Tatsachenbericht streng an die Originalzeugnisse und -dokumente. Vom 8. Schuljahr an.

5. Juni, 9.15 Uhr: *Die Häfen von Genua, Marseille und Rotterdam*. Im Farbfilm von Hans May (Realisator:

Marc Froidevaux) wird die wirtschaftliche Bedeutung der Häfen für die Schweiz erörtert. Eindrücke aus den Hafengebieten und interessante Wirtschaftsinformationen vermitteln ein lebendiges Bild der Handelsplätze. Vom 7. Schuljahr an. Vorausstrahlung: 8. Juni 17.45 Uhr; Sendezeiten: 9./12. Juni, 9.15 Uhr.

Der Apollo-11-Flug. Der Dokumentarfilm der NASA zeigt die Pionierleistung der amerikanischen Astronauten vom 16.—24. Juli 1969 mit der Mondlandung am 20. und dem Mondspaziergang am 21. Juli im «Meer der Ruhe». Vom 7. Schuljahr an. 9. Juni, 10.15 Uhr: *Baukunst der Gotik*. Entstehungssituation, Pracht und kulturelle Stellung der gotischen Monumentalbauten werden von Dr. Fritz Hermann (Bildrealisator: Erich Rufer) in Wort und Bild vorgestellt. Vom 7. Schuljahr an. 12. Juni, 10.15 Uhr: *Im Kampf gegen die Lepra*. Dieser Film des Autors Peter Schmid dokumentiert, wie die Lepra (Aussatz) Millionen von Menschen in tropischen Gebieten beherrscht und welche internationalen Hilfsmaßnahmen zu deren Ausrottung notwendig sind. Vom 7. Schuljahr an.

Diapositive zu Bd. I von «Welt im Wort»

Nachdem in der neuesten Auflage von «Welt im Wort» Bd. I alle Kunstdrucktafeln sorgfältig überarbeitet oder gar neu reproduziert worden sind, hat sich der Autor entschlossen, die 16 Farbtafeln in Form von Diapositiven herauszugeben, wie dies verschiedene Lehrer schon längst gewünscht hatten. Wegen der relativ hohen Gesteungskosten muß jedoch zunächst abgeklärt werden, wie groß die Zahl der Interessenten tatsächlich ist. Je nachdem wird sich dann herausstellen, ob die Herausgabe einer solchen Serie zu einem verantwortbaren Preis möglich ist oder nicht (er sollte Fr. 30.— nicht übersteigen!). Für die Qualität der Bilder garantiert neben dem Herausgeber die Firma Agfa-Color.

Wir bitten allfällige Interessenten, ihre provisorische (nicht verbindliche) Bestellung an folgende Adresse zu richten:

Dr. C. Hüppi, Huobmatt, 6330 Cham.

Bücher

Michael Schwarz: Das Zeitalter der galanten Malerei. Georg Westermann Verlag, Braunschweig 1970. 40 ganzseitige einfarbige Abbildungen, 40 Farbtafeln und 40 Graphiken. 192 Seiten. Leinen mit Schutzumschlag, DM 28.—.

In der Reihe der Westermann-Monographien zu den großen Stilepochen der Malerei ist soeben der Band über das europäische Rokoko erschie-

nen. Großformatige Gemäldetafeln — allerdings von sehr unterschiedlicher Qualität — zeigen die sinnenfrohe Grazie und Schönheit, aber auch den geistigen Reichtum einer Epoche, deren Fragwürdigkeit bereits die große Revolution ahnen läßt. Die großen Zentren Paris, London und Venedig, die bedeutendsten Künstler sowie die geistesgeschichtlichen Hintergründe werden ausgezeichnet dargestellt. Ein Buch, das jeden Kunstliebhaber, vor allem auch die Kunsterzieher erfreuen wird. CH

Erzähler der Welt. Band 3: Geschichten und Novellen aus Frankreich, 15.—17. Jahrhundert, 636 Seiten. Band 16: Geschichten und Novellen aus England, 18. Jahrhundert, 588 Seiten. Herder Verlag, Freiburg i. Br. 1970. Subskriptionspreis in Leinen DM 19.80, Halbleder DM 25.—.

Band 3. Frankreich I bietet Geschichten und Novellen aus dem Frankreich des 15. bis 17. Jahrhunderts. Der Inhalt dieses Bandes reicht von teilweise anonymen Erzählungen des Mittelalters über Rabelais (aus «Pantagruel»), Montaigne und Fénelon bis zu den Memoiren des Herzogs von Saint-Simon.

Band 16: England I bringt Geschichten und Novellen aus dem England des 18. Jahrhunderts. Neben Erzählungen von Richard Steele, Joseph Addison, Daniel Defoe, Jonathan Swift nehmen drei umfangreichere Werke den größten Teil des Bandes ein: «Der Landprediger von Wakefield» von Oliver Goldsmith, das «Tagebuch einer Reise nach Lissabon» von Henry Fielding und «Eine empfindsame Reise durch Frankreich und Italien» von Laurence Sterne. CH

Hans Dossenbach: Wild geboren. Fotobuch, 100 Seiten, davon 68 Seiten Bilder (15 Farb- und 51 Schwarzweiß-Fotos), 26,5 x 22,5 cm, Fr./DM 19.80. Schweizer Verlagshaus AG, Zürich 1970.

Ins Herz Ostafrikas, in die wildreichen Tier-Reservate Tanzanias, nach Kenia und Uganda entführt uns der Fotograf Hans Dossenbach in den Schwarzweiß- und Farbbildern seines Bildbandes — zu dem er auch den Text beigesteuert hat. Die Aufnahmen sind darum so wertvoll, weil Hans Dossenbach als ein Freund der Natur und der Tiere ausgezogen ist, der ganz einfach zeigen wollte, wie die Tiere miteinander leben und aufwachsen, wie ihr Alltag ist und wie sie sich im Augenblick der Gefahr verhalten. Zu den faszinierenden Idyllen, Intermezzi und dramatischen Fotos aus dem Schwarzen Erdteil treten noch Vogelbilder aus Schottland, aus den Everglades-Sümpfen Floridas und aus der Camargue. Hans Dossenbachs «Wild geboren» ist nicht nur eine wahre Augenweide, sondern darüber hinaus ein Bildungsbuch in des Wortes vornehmster Bedeutung und für den Lehrer eine Fundgrube für Text- und Bildmaterial. CH

Primarschule Reinach BL

Wegen der Schaffung einer neuen Einführungs-klasse und der Neubesezung einer Lehrstelle suchen wir neue Lehrkräfte.

1 Lehrer oder Lehrerin

für die Einführungs-klasse.

Schulbeginn 19. Oktober 1970. Diese Lehrstelle verlangt eine abgeschlossene heilpädagogische Ausbildung.

1 Primarlehrer oder -lehrerin

für die Unterstufe.

Schulbeginn am 17. August 1970.

Besoldung: Die im Kanton gesetzlich festgelegte Besoldung und Teuerungs-, Kinder- und Ortszu-lagen. Auswärtige Dienstjahre werden ange-rechnet.

Bewerber erhalten auf Grund ihrer Angaben eine genaue Lohnberechnung.

Handschriftliche Anmeldungen mit Lebenslauf und Studenausweisen, evtl. auch über die bis-herige Lehrtätigkeit, nebst einem Arztzeugnis sind bis zum 15. Mai 1970 erbeten an Herrn Dr. H. Windler, Präsident der Schulpflege, 4153 Reinach BL, Telefon 061 - 76 63 05.



Kirchenglocken-Läutmaschinen

Pat. System MUFF. Neuestes Modell mit automatischer Gegenstromabbremmung, praktisch geräuschlos funktionierend. 45jährige Erfahrung.

Johann Muff AG, 6234 Triengen
Telefon 045 - 3 85 20



**Berücksichtigen
Sie bitte unsere
Inserenten!**